

## Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Vorwort . . . . .	III
Verzeichnis der übersetzten Stellen . . . . .	X
Zum Text der Uebersetzungen . . . . .	XII

### I. Die Grundlagen der griechischen Religion.

§ 1. Einzelheiten des Kults nebst prädeistischen Vorstellungen und Riten . . . . .	1
1. Der Aschenaltar des Zeus in Olympia . . . . .	1
2. Kult der Eileithyia und des Sosipolis in Olympia . . . . .	1
3. Verbot, Bäume zu fällen und Zweige mitzunehmen aus dem Hain des Apollon Erithaseos in Attika . . . . .	2
4. Verbot, das Pelargikon unterhalb der Akropolis von Athen zu bebauen . . . . .	3
5. Reinigung nach der Geburt bei den Amphidromien . . . . .	3
6. Reinigung des Hauses nach dem Freiermorde . . . . .	3
7. Befleckung der Speise und des Feuers durch einen Todesfall . . . . .	3
8. Vorsichtsmaßregeln an den Anthesterien und bei der Geburt . . . . .	4
9. Reinheit bei Opfer und Gebet . . . . .	4
10. Reinheitsvorschriften für die Besucher des Tempels der Athena in Pergamon . . . . .	4
11. Vorschriften für die in die Mysterien zu Lykosura Einzuweihenden . . . . .	4
12. Reinheitsvorschriften für die Priesterin der Demeter Olympia auf Kos . . . . .	5
13. Deisidaimonia . . . . .	5
14. Reinigung der Stadt Mantinea nach einem Besuche der mordbefleckten Kynaitheer . . . . .	6
15. Reinigung des griechischen Lagers vor Troja nach der Pest . . . . .	6
16. „Sündenbock“ (Pharmakos) an den Thargelien . . . . .	6
17. Rundgang einer Jungfrau zur Vernichtung des Unkrautes . . . . .	7
18. Liebeszauber . . . . .	7
19. Eidopfer. Schwur der Griechen und der Trojaner den Zweikampf des Menelaos und des Paris betreffend . . . . .	7
20. Zeremonie bei Eidesablegung . . . . .	8
21. Eid der Mutter des spartanischen Königs Demaratos . . . . .	9
22. Regenzauber an der Quelle Hagno in Arkadien . . . . .	9
23. Das Fest der Artemis Laphria zu Patrai . . . . .	10
24. Das Daidala-Fest auf dem Kithairon . . . . .	10
25. Das Fest der Thesmophorien . . . . .	11

	Seite
26. Aitiologische Erzählung von der Panspermie und der Eiresione bei den Pyanopsien . . . . .	12
27. Das Eiresionelied . . . . .	12
28. Trug des Prometheus, aitiologische Erklärung der Verteilung des Speisescopfers . . . . .	13
29. Opfer des Eumaios . . . . .	14
30. Votivinschriften von der Akropolis zu Athen . . . . .	14
31. Votivinschriften aus dem Heiligtum des Asklepios zu Epidauros . . . . .	14
32. Das Fest der Buphonien (Dipoleia) zu Athen . . . . .	15
33. Die Arrephorien zu Athen . . . . .	16
34. Das Orakel des Trophonios in Lebadeia . . . . .	16
35. Verwünschungen . . . . .	18
a) Verwünschungen zu persönlichem Schutz (auf Bleitafelchen aufgezeichnet) . . . . .	18
b) Verwünschungen zum Schutz der Gräber (Warnungstafeln auf Friedhöfen) . . . . .	19
§ 2. Seelen- und Totenglauben . . . . .	19
36. Eine Gespenstergeschichte . . . . .	19
37. Geisterkampf am Grabhügel von Marathon . . . . .	20
38. Orestes und Elektra flehen ihren Vater um Hilfe und Rache an; die Totenopfer . . . . .	20
39. Macht der Toten . . . . .	21
40. Das Leben in der Unterwelt . . . . .	21
§ 3. Der Polydämonismus und das Werden der Götter . . . . .	21
41. Demeter auf der Tenne . . . . .	21
42. Aitiologische Erklärung, warum die Herme in einem Steinhaufen steht . . . . .	22
<b>II. Die Entstehung der griechischen Religion.</b>	
§ 4. Die kretisch-mykenische Religion . . . . .	22
§ 5. Die Entstehung der griechischen Götterwelt . . . . .	22
43. Huldigung der Götter eines fremden Landes . . . . .	22
44. Athena als Insasse im Haus des Erechtheus . . . . .	22
45. Erechtheus als Pflegling der Athena in ihrem Tempel wohnend . . . . .	23
46. Schlange der Athena . . . . .	23
47. Athena in Vogelgestalt . . . . .	23
48. Der heilige Oelbaum der Athena . . . . .	23
49. Zeushymnos aus dem Tempel des Zeus Diktaios in Palaikastro auf Kreta . . . . .	24
50. Hochzeit des Zeus und der Hera . . . . .	24
51. Befruchtung der Erde durch den Himmel . . . . .	25
52. Zeus Ktesios Mittelpunkt des Hauskultes . . . . .	25
<b>III. Die geschichtliche Entwicklung der griechischen Religion.</b>	
§ 6. Der homerische Rationalismus und Anthropomorphismus . . . . .	25
53. Bestattung des Patroklos . . . . .	25
54. Aus Andromaches Klage um Hektor . . . . .	26
55. Der Grabhügel ein Ehrenmal . . . . .	26

	Seite
56. Patroklos erscheint dem Achilleus . . . . .	26
57. Opfer des Odysseus in der Unterwelt . . . . .	27
58. Hermes führt die Schatten der Freier in die Unterwelt . . . . .	28
59. Die Büber in der Unterwelt, Tityos . . . . .	28
60. Tempel der Athena auf der Burg von Ilios . . . . .	28
61. Neumondfest auf Ithaka im Hain des Apollon . . . . .	29
62. Gebet des Priesters Chryses; Apollon sendet die Pest . . . . .	29
63. Versammlung der Götter im Palast des Zeus . . . . .	29
64. Teilung der Welt . . . . .	29
65. Aufruhr der Götter gegen Zeus . . . . .	30
66. Zeus fährt vom Olympe zum Ida und hält Ausschau . . . . .	30
67. Gebet des verwundeten Glaukos . . . . .	31
68. Macht der Götter . . . . .	31
69. Hermes lehrt den Antolykos die Kunst des Trügens . . . . .	32
70. Helena schilt Aphrodite, beugt sich aber der Macht der Göttin; sie macht Paris Vorwürfe, dieser weist auf das Wirken der Götter hin . . . . .	32
71. Die Götter überwachen das Betragen der Menschen . . . . .	33
72. Zorn des Zeus über Ungerechtigkeit . . . . .	33
73. Zeus überläßt Sarpedon seinem Geschick; die Götter und ihre Söhne . . . . .	33
74. Athene erscheint dem Achilleus, den anderen unsichtbar . . . . .	34
75. Das göttliche Eingreifen in der Schilderung des Dichters und in den Reden der handelnden Personen: a) der Dichter erzählt . . . . .	35
b) Odysseus selbst erzählt das gleiche Ereignis . . . . .	35
76. Zeus Sender der Geschehnisse; Schwäche des Menschen . . . . .	35
77. Ueber das Schicksal . . . . .	36
78. Die Moira des Lebens . . . . .	36
79. Ate und Litai, Allegorie . . . . .	36
§ 7. Legalismus und Mystizismus . . . . .	37
80. Die Weltalter . . . . .	37
81. Wie die Arbeit und die Not in die Welt gekommen sind . . . . .	39
82. Strafe der Ungerechtigkeit und Lohn der Gerechtigkeit . . . . .	39
83. Entstehung der Welt . . . . .	41
84. Vorschriften für Leben und Kultus . . . . .	43
85. Tagewählerei . . . . .	43
86. Symbola Pythagorea . . . . .	43
87. Die Kyrenäer erhalten durch das Orakel einen Gesetzgeber . . . . .	44
88. Vorschrift Platons, die Sakralgesetze von Delphi zu holen . . . . .	44
89. Rat der Exegeten aus Anlaß eines Mordes . . . . .	44
90. Die Epidaurier befragen das Orakel wegen Mißwachs . . . . .	45
91. Leitsatz des Apollon . . . . .	45
92. Das Orakel wird bei Gründung einer Kolonie befragt . . . . .	45
93. Heroische Ehren der in Caere gesteinigten Phokäer . . . . .	46
94. Antwort der Pythia an die durch einen Mord befleckten Sybariten . . . . .	46
95. Ein Typus der apollinischen Frömmigkeit . . . . .	47
96. Glaukos fragt das Orakel, ob er Geld unterschlagen dürfe . . . . .	47
97. Des Epimenides Anwesenheit in Athen . . . . .	47

	Seite
98. Lykurg verfolgt die Pflegerinnen des Dionysos . . . . .	48
99. Die Töchter des Minyas widerstehen vergebens dem Orgiasmus des Dionysos . . . . .	48
100. Staatliches Mänadentum . . . . .	48
101. Einführung der Orgien in Magnesia am Maiandros . . . . .	49
102. Aus dem Homerischen Hymnos auf Demeter . . . . .	49
103. Die Mysterienweihe und das zweite Leben . . . . .	50
104. Die orphische Kosmogonie . . . . .	51
105. Die orphische Anthropogonie . . . . .	51
106. Orphische Goldblättchen, in Gräbern gefunden . . . . .	52
107. Die Wiedervergeltung in der anderen Welt . . . . .	53
§ 8. Die bürgerliche Religion . . . . .	53
108. Solons Ermahnungen an sich selbst . . . . .	53
109. Allmacht der Götter . . . . .	55
110. Die Gottheit schmettert vorzüglich das Hervorragende nieder . . . . .	55
111. Neid der Götter . . . . .	56
112. Menschenglück . . . . .	56
113. Das Beste . . . . .	58
114. Der Mensch soll nicht anmaßend sein . . . . .	58
115. Die strafende Vergeltung . . . . .	59
116. Nicht zu großes Glück, sondern unrechtes Tun ist Ursache des Unglücks . . . . .	59
117. Macht der Götter und Schwäche der Menschen . . . . .	60
118. Unterwürfigkeit gegenüber den göttlichen Gesetzen . . . . .	60
119. Den Göttern muß man in allem gehorchen . . . . .	61
120. Das auf dem Hause des Labdakos lastende Unglück. . . . .	61
121. Der Sieg über die Perser wird den Göttern und Heroen verdankt . . . . .	62
122. Angriff der Perser auf Delphi . . . . .	63
123. Die Landesheroen werden zu Hilfe gesandt . . . . .	63
124. Auffindung und Rückführung der Gebeine des Theseus . . . . .	64
125. Ehren der in der Schlacht bei Plataiai Gefallenen . . . . .	64
126. Oidipus wird Schutzheros Athens; seine Ruhestätte soll verborgen bleiben . . . . .	65
127. Die Götter verlassen die eroberte Stadt . . . . .	65
128. Brasidas wird anstatt des Hagnon zum Stadtheros von Amphipolis gemacht . . . . .	66
129. Solon rechtfertigt vor dem spartanischen Schiedsgericht Athens Ansprüche auf Salamis . . . . .	66
130. Beschluß der Athener über die Abgaben an die eleusinischen Göttinnen und Einladung an die Griechen daran teilzunehmen . . . . .	67
131. Obliegenheiten des Archon Basileus . . . . .	68
132. Demokratische Neuregelung des Sakralwesens . . . . .	69
133. Gesetz über den Verkauf des Priestertums des Asklepios in Chalkedon . . . . .	69
134. Gesetz von Iulis auf Keos über die Bestattung . . . . .	69
135. Festzug und Zelte bei den Mysterien zu Andania . . . . .	70
136. Abrechnung über die verkauften Häute der Opfertiere . . . . .	71
137. Eretria beschließt eine Feier wegen Befreiung der Stadt . . . . .	71
138. Die patriotische Religion . . . . .	71

	Seite
§ 9. Auflösung und Umbildung . . . . .	73
139. Herakleitos' Kritik der Religion . . . . .	73
140. Xenophanes über die Religion . . . . .	74
141. Antrag des Diopceithes gegen die Leugner von Göttern . . . . .	74
142. Naturphilosophie gegen Religion . . . . .	74
143. Erklärung für die Entstehung der Religion . . . . .	76
144. Allegorische und naturphilosophische Erklärung der Götter . . . . .	77
145. Utilitaristische Erklärung des Prodikos . . . . .	77
146. Mythendeutung bei Euripides . . . . .	77
147. Ursprung der Religion in Seelenleben und Himmelserscheinungen . . . . .	78
148. Kritik am Walten der Götter . . . . .	79
149. Euhemeristische Deutung des Kerberosmythos . . . . .	80
150. Die Lehre des Euhemeros . . . . .	80
151. Anekdoten von dem Atheisten Diagoras . . . . .	81
152. Daimon . . . . .	82
153. Die Tyche . . . . .	83
154. Kult des Lysandros . . . . .	84
155. Ehrungen des Antigonos und Demetrios Poliorketes in Athen . . . . .	84
156. Auf Demetrios Poliorketes gesungenes Lied . . . . .	85
157. Die acht Götter des Xenokrates . . . . .	85
158. Plutarchs Bericht über die Daimonenlehre . . . . .	86
159. Zeushymnos des Kleantes . . . . .	86
160. Heil- und Wunderberichte aus Epidauros . . . . .	88
161. Aus der Tempelchronik von Lindos auf Rhodos . . . . .	92
Register . . . . .	93